EuroCIS: LANCOM Systems zeigt agile Filialvernetzung für Handelsunternehmen

17.01.2019

Messeauftritt im Zeichen von SD-Branch und IoT

Pressemitteilung 2019-565

Download PDF

Messeauftritt im Zeichen von SD-Branch und IoT

EuroCIS: LANCOM Systems zeigt agile Filialvernetzung für Handelsunternehmen

Aachen, 17. Januar 2019. Der diesjährige EuroCIS-Auftritt von Netzwerkinfrastrukturausstatter LANCOM Systems steht ganz im Zeichen von „SD-Branch“. Am Stand A10 in Halle 10 dreht sich alles um die agile, ganzheitliche Vernetzung von Filialstrukturen und Ladengeschäften sowie die hochautomatisierte Steuerung der Netzwerkinfrastruktur. Top-Exponat ist die LANCOM Management Cloud. Als intelligente Schaltzentrale stellt sie das gesamte Netzwerk bestehend aus WAN, LAN, WLAN und Cloud-basierten Firewalls per Software-defined Networking (SDN) bereit. Neben neuen Access Points, Supervectoring-fähigen Routern und einer Firewall-Familie stellt LANCOM flexible „Retail-IoT“-Lösungen zur digitalen Preisauszeichnung vor.

Klassische Netzwerktechnologien werden zunehmend durch SDN („Software-defined Networking“) ersetzt. Netzwerke werden damit genauso flexibel und dynamisch wie die restliche virtuelle Infrastruktur. Auch für den stationären Handel ist SDN eine Möglichkeit, auf den steigenden Wettbewerbsdruck zu reagieren: Filialbetriebe können neue digitale Dienste

wesentlich schneller, flexibler und kostengünstiger anbieten und ihre Filialnetze ad-hoc verändern und um neue Standorte ausbauen.

Mit „SD-Branch“ greift LANCOM die spezifischen Anforderungen im stationären Handel auf und bietet eine integrierte Lösung, die mit SD-WAN, SD-LAN, SD-WLAN und SD-Security alle Infrastrukturthemen in einer Plattform vereint: vom lokalen Netz (LAN, WLAN) über die Weitverkehrsnetze (WAN) bis hin zum Schutz durch Cloud-basierte Firewalls.

Retail-IoT – mit ESLs zum Internet of Things im Handel

Ein weiterer Messeschwerpunkt bei LANCOM sind maßgeschneiderte IoT-Lösungen für Filialisten. Wireless ePaper sorgen als hochmoderne Digital-Signage-Lösung für die Optimierung von Prozessen, etwa bei der elektronischen Preisauszeichnung in Supermärkten. Vielerorts setzen Einzelhändler bereits auf die Vorteile digitaler Preisschilder, sogenannter Electronic Shelf Labels bzw. ESLs.

Neu zur EuroCIS präsentiert LANCOM ein stark erweitertes „Retail-IoT“-Portfolio: Neben speziellen Access Points mit integrierten ePaper-Funkmodulen können beispielsweise die Geräte der neuen U-Serie ESLs erstmals auch über externe USB-Sticks ansteuern. Hinzu kommen Ortungsfunktionen per Bluetooth und WLAN für Location-based Services und zur Kundenfrequenzanalyse.

Neu: Access Points und Supervectoring-fähige Router

Um die neue Supervectoring–Technik nutzen zu können, wird der passende Router am jeweiligen Anschluss benötigt. Die LANCOM 1790er-Serie erfüllt diese Voraussetzung und nutzt ein Maximum der zusätzlichen Bandbreite.

Mit einer modernen Funkinfrastruktur bleibt der Einzelhandel für Zukunfts-trends gerüstet. Der neue Access Point LN-830U bietet neben schnellem 11ac-WLAN (Wi-Fi 5) auch IoT-Readiness. Über den integrierten USB-Port können so unterstützte IoT-Funk-Module in die vorhandene WLAN-Infrastruktur eingebunden werden.

Neu: Firewalls für die sichere Filialvernetzung

Mit den neuen LANCOM R&S® Unified Firewalls werden LANCOM Netzwerke um eine zentrale Eigenschaft erweitert: Cyber-Security. Die einfach zu bedienenden Komplettlösungen sorgen dank State-of-the-Art Sicherheits¬technologien und Unified Threat Management (UTM) für maximale Sicherheit.

Hinweis: Die Geschäftsführung und Sprecher von LANCOM Systems stehen gerne für individuelle Pressegespräche auf dem LANCOM Stand (Halle 10, Stand A10) zur Verfügung. Termine können Sie mit der Agentur vibrio (per Email: lancom@vibrio.de oder Telefon: 089/32151-869) vereinbaren.

Hintergrund LANCOM Systems:

Die LANCOM Systems GmbH ist der führende deutsche Hersteller von Netzwerklösungen für Geschäftskunden und die öffentliche Hand. LANCOM bietet professionellen Anwendern sichere, zuverlässige und zukunftsfähige Infrastrukturlösungen für alle lokalen und standortübergreifenden Netze (WAN, LAN, WLAN) sowie für zentrales Netzwerk-Management auf Basis von Software-defined Networking-Technologien (SD-WAN, SD-LAN,

SD-WLAN). Die LANCOM Router, Gateways und WLAN-Lösungen werden in Deutschland entwickelt und gefertigt, darüber hinaus ist ein Teil des VPN-Portfolios zur Absicherung besonders sensibler Netze und kritischer Infrastrukturen (KRITIS) durch das BSI zertifiziert. LANCOM Systems hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen. Zu den Kunden zählen kleine und mittelständische Unternehmen, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus Deutschland, Europa und zunehmend weltweit. Das Unternehmen ist Partner in der vom BSI initiierten Allianz für Cyber-Sicherheit.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

LANCOM Systems GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax: +49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de

www.lancom.de

Sabine Haimerl

vibrio Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Tel: +49 (0)89 32151 - 869

Fax: +49 (0)89 32151 - 70

lancom@vibrio.de

www.vibrio.eu